

Kinderhilfe Chillán

Lebach e.V.



Saarlouiser Straße 58
66822 Lebach
Telefon 06881/3371 oder 06881/91224
Telefax 06881/53657
e-mail: hoffeld_chillan@t-online.de
www.kinderhilfe-chillan.de

Lebach, September 2015

Liebe Spender und Spenderinnen,

am 11. Oktober 2015 findet wieder der alljährliche **Hungermarsch** der KINDERHILFE CHILLÁN statt, mit dessen Erlös unsere Projekte in Chile und besonders in Togo / Afrika am Leben erhalten werden können.

Heute wollen wir einen Erfahrungsbericht von Angelika Herbst für sich sprechen lassen, die mit ihrer Familie Togo bereiste, um ihre Tochter Miriam (19), die einen Freiwilligendienst in diesem Land leistete, zu besuchen. Sie besichtigten dabei auch die von der KINDERHILFE CHILLÁN geförderten Projekte.

Ein Tag mit Soeur Delphine

... Über teilweise ungepflasterte Straßen – auch in der Hauptstadt Lomé sind nur Hauptverkehrswege asphaltiert – fuhren wir nach Aného, wo uns eine Kinderschar mit der Direktorin und einem Erzieher im Hof des Waisenhauses „Sainte Monique“ bereits erwartete. Wir besuchten nur das Waisenhaus mit Jungs, die Mädchen sind wegen der Größe der Gruppe in einem anderen Haus untergebracht. Soeur Delphine sowie die Heimleiterin sprachen bewegende Dankesworte, in denen die jahrelange, treue

Unterstützung durch die Kinderhilfe Chillán sehr gewürdigt wurde. Nach dem obligatorischen Gruppenfoto besichtigten wir das Haus mit seinem großen Schlafsaal, der Küche, den Sanitäreinrichtungen und der geräumigen, überdachten Terrasse auf der ersten Ebene, die sowohl als Ess- als auch als Studierraum dient. Gleich neben dem Waisenhaus gibt es einen größeren Spielplatz, der von den Jungs ausgiebig genutzt werden kann. Alles ist gemessen an unseren Standards unvorstellbar einfach, aber sehr funktionell und „in Schuss“.



Als wir hörten, dass sich zur Zeit im Schlafsaal jeweils 3 Jungs ein Bett teilen müssen, waren wir sehr betroffen. Die wenigen Habseligkeiten der Kinder werden offensichtlich unter den Betten verstaut. Sobald wieder Mittel vorhanden sind, sollen hier Stockbetten Abhilfe schaffen. Dennoch sind die Möglichkeiten eines geregelten Lebens mit der Möglichkeit eines Schulbesuchs für die 40 Jungen, die hier ein Zuhause finden, unschätzbar im Vergleich zu den Lebensumständen, die diese jungen Menschen auf der Straße erwarten würden.

Für dieses Jahr berichtet Sœur Delphine mit Stolz, dass alle Kinder das Schuljahr erfolgreich gemeistert hätten.

Nach einer weiteren Station in der Augenklinik Johannes Paul II, trafen wir im Schwesternhaus in Lomé ein, in dem auch die Ausbildung von Blinden zu Masseuren und Physiotherapeuten erfolgt. Sœur Delphine führt die durch Mittel der Kinderhilfe Chillán neu angeschafften Geräte und Massageliegen vor, die wir auch zur allgemeinen Erheiterung testen durften.



Die Eindrücke und Begegnungen dieses Tages waren für uns alle eine Bereicherung und führte uns deutlich vor Augen, was passiert, wenn „viele kleine Menschen, viele kleine Schritte tun“

Mit einem herzlichen Dank an Monika Hoffeld, die uns diesen Kontakt vermittelte, übermitteln wir an dieser Stelle gerne die Grüße und den Dank von Sœur Delphine und all den Menschen vor Ort, die durch die Kinderhilfe Chillán in ihrer engagierten und überzeugenden Arbeit wertvolle Unterstützung erfahren.

Mit dem Erlös unseres diesjährigen **HUNGERMARSCHes, am Sonntag, dem 11. Oktober 2015,** wollen wir vor allem zur Verbesserung der Situation der Kinder im Waisenhaus „Sainte Monique“ beitragen.

Wir bitten Sie ganz herzlich um Teilnahme am Lebacher Hungermarsch. Falls es Ihnen nicht möglich ist mitzugehen, können Sie Ihre Spende auch auf eines der unten angegebenen Konten mit dem Stichwort „**Hungermarsch 2015**“ überweisen.

Mit herzlichen Grüßen und Dank für Ihre Unterstützung

Hermann-Ludwig Meiser

Monika Hoffeld

Kreissparkasse Saarlouis
IBAN: DE77 5935 0110 0026 1507 14
BIC: KRSADE55

levoBank
IBAN: DE32 5939 3000 0050 4276 09
BIC: GENODEDE51LEB

Postbank Saarbrücken
IBAN: DE95 5901 0066 0006 6116 61
BIC: PBNKDEFF